

C. b) Ausstellungen, Seminare usw. in Berlin und Umland



Schloss Cecilienhof
Im Neuen Garten 11
14469 Potsdam

01) Potsdamer Konferenz 1945 – Die Neuordnung der Welt

Sonderausstellung zum 75. Jahrestag der Potsdamer Konferenz

Öffnungszeiten

23. Juni 2020 bis 01. November 2020

Montag geschlossen

Dienstag - Sonntag: 10:00 - 17:30

Wir empfehlen Ihnen, 90 Minuten für den Ausstellungsbesuch einzuplanen.
letzter Einlass 16:45 Uhr

02. November 2020 bis 31. März 2021

Montag geschlossen

Dienstag - Sonntag, 10:00 - 16:30 Uhr

letzter Einlass 15:45 Uhr

01. April 2021 bis 31. Oktober 2021

Montag geschlossen

Dienstag - Sonntag, 10:00 - 17:30 Uhr

letzter Einlass 16:45 Uhr

Preise und Tickets

Wir empfehlen den Erwerb von Tickets im Vorverkauf unter <https://tickets.spsg.de>, in den Besucherzentren Historische Mühle und Neues Palais, Potsdam, an der Gruppenkasse im Schloss Charlottenburg, Berlin und über die Tourist-Informationen Berlin und Potsdam.

Einzelticket

14 Euro / ermäßigt 10 Euro (AKTION 65+: Bis einschließlich 31.10.2020 haben Besucher*innen über 65 Jahren Anspruch auf den ermäßigten Eintrittspreis)



Familientickets

25 Euro (1 Erwachsene(r) und bis zu 4 Kinder unter 18 Jahren)

36 Euro (2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder unter 18 Jahren)

Die Ausstellung ist in Teilbereichen für Kinder unter 14 Jahren nicht geeignet.

Anschlussticket sanssouci+

7 Euro

Jahreskarte

60 Euro / ermäßigt 40 Euro

Für alle geöffneten Schlösser inkl. Ausstellungen, gültig 1 Jahr ab Ausstellungsdatum

Kombiticket Belvedere Pfingstberg

16 Euro / ermäßigt 12 Euro

Informationen zum Ausstellungsbesuch

Information zu SARS-CoV-2

Entsprechend den vom Bund sowie den Ländern Brandenburg und Berlin beschlossenen Regelungen zur Eindämmung von Neuinfektionen mit dem Coronavirus müssen wir alle Schlösser vom 2. bis 30. November 2020 schließen. Alle für diesen Zeitraum gekauften Tickets werden erstattet.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember.

Die [Parks](#) bleiben geöffnet.

[Weitere Informationen und FAQ >](#)

<https://www.spsg.de/aktuelles/information-zu-sars-cov-2-und-faq/>

Die Potsdamer Konferenz ist eines der bedeutendsten historischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts. Sie gilt weltweit als Symbol für den Endpunkt des Zweiten Weltkrieges und den Ausbruch des Kalten Krieges. Das im Schloss Cecilienhof verabschiedete „Potsdamer Abkommen“ legte den Grundstein für eine Neuordnung der Welt nach 1945.

Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) zeigt anlässlich des 75. Jahrestages der Potsdamer Konferenz vom 23. Juni bis 31. Dezember 2020 eine Sonderausstellung im Schloss Cecilienhof. Am authentischen Ort erleben die BesucherInnen eine multimediale Zeitreise in die schicksalshaften Tage des Sommers 1945. Eine sachliche und ideologiefreie Präsentation der geopolitischen Beschlüsse kontrastiert mit emotional berührenden Stimmen Betroffener. Bekannten historischen



Persönlichkeiten wie Churchill, Stalin und Truman, stehen die vielen „Namenlosen“ der Geschichte gegenüber – darunter Atombombenopfer, Vertriebene und Kollaborateure. Die Sonderausstellung ermöglicht eine multiperspektivische Betrachtungsweise auf ein Stück Weltgeschichte. In der Ausstellung wird auch erstmals die berühmte Gartenterrasse als Ort der Presseaufnahmen der „Großen Drei“ in den Korbsesseln miteinbezogen.

Zur Ausstellung erscheint eine Begleitpublikation in Deutsch und Englisch, erhältlich in der Ausstellung, im Buchhandel und beim [Sandstein-Verlag](https://verlag.sandstein.de).

Katalog zur Ausstellung

Potsdamer Konferenz 1945. Die Neuordnung der Welt
Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg; Jürgen Luh (Hrsg.)
Dresden: Sandstein Verlag, 2020. - 264 S., 82 Abb.
ISBN 978-3-95498-546-3

34,00 €

<https://verlag.sandstein.de/detailview?no=98-546>



Potsdamer Konferenz 1945. Die Neuordnung der Welt

Herausgeber: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg; Jürgen Luh
264 Seiten, 82 Abb., farbig und sw
24 x 17 cm, Festeinband
Erscheinungsdatum 1.5.2020
ISBN 978-3-95498-546-3
34,00 €

Die Potsdamer Konferenz steht heute für das Ende des Zweiten Weltkriegs und den Beginn des Kalten Krieges. Die politischen Gespräche im Schloss Cecilienhof vom 17. Juli bis zum 2. August 1945 steckten Einflüsse und Einflusszonen ab und hatten eine weit über Europa hinausweisende politische Bedeutung für die Nachkriegszeit. Der Band zeigt, wie die »Großen Drei« – Churchill, Truman und Stalin – zu den Konferenzbeschlüssen kamen und welche Auswirkungen diese hatten: nicht nur auf die besiegten Deutschen, sondern auch auf Chinesen, Japaner und Koreaner, die sich noch im Krieg befanden; auf die Vertriebenen und die Holocaustüberlebenden, die in Potsdam keine Stimme hatten; auf die Perser, über deren Köpfe hinweg man bestimmt hatte, und auf die Franzosen, die zwar zu den Siegermächten zählten, zur Konferenz aber nicht hinzugebeten worden waren. Das von den drei Staatschefs unterzeichnete »Potsdamer Abkommen« wurde so zu einem Grundstein für die Neuordnung der Welt.



Leseprobe:

https://verlag.sandstein.de/reader/98-546_PotsdamerKonferenz-dt/22/

Sonderheft der Mark Brandenburg

Potsdam 1945 und die Neuordnung der Welt

6,00 €.

[https://www.die-mark-](https://www.die-mark-brandenburg.de/epages/82697377.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/82697377/Products/%2)

[brandenburg.de/epages/82697377.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/82697377/Products/%22Sonderheft+2020%22](https://www.die-mark-brandenburg.de/epages/82697377.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/82697377/Products/%22Sonderheft+2020%22)

Kommunale Galerie

Hohenzollerndamm 176 Wilmersdorf, 10713 Berlin

t 030 | 9029 167 04 (Galerie)

t 030 | 9029 167 09 (Artothek)

t 030 | 9029 16712 (Atelier)

f 030 | 9029 167 05

info[at]kommunalegalerie-berlin.de

artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de

atelier[at]charlottenburg-wilmersdorf.de

Leitung: Elke von der Lieth

t 030 | 9029 24100

f 030 | 9029 16705

02) Vom 02. bis 30. November 2020 geschlossen

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Freundinnen und Freunde der Kommunalen Galerie Berlin,

leider müssen wir aufgrund der neuen Verordnung des Senats zur Eindämmung der Infektionen mit dem Coronavirus den Ausstellungsbetrieb vom 2. bis 30. November einstellen. Die Artothek und das Atelier bleiben in diesem Zeitraum ebenfalls geschlossen.

Die für November geplanten Ausstellungen von Detlef Waschkau, Atelierhaus Panzerhalle und Frauenmuseum werden daher voraussichtlich erst im Dezember zu sehen sein.

Die genauen Daten werden wir zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgeben.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember!

Mit besten Grüßen

Elke von der Lieth

und das Team der Kommunalen Galerie Berlin

